

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 4 (1900-1901)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Damen- und Herren-Kleiderstoffe

Baumwoll-, Leinen- und Bettwaren, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Damen-, Herren- und Kinder-Wäsche, Schuhwaren, Damen-, Mädchen- und Knaben-Confection, Modes, Herren-Artikel, Handschuhe, Tricotagen, Strümpfe, Wollwaren, Confituren, Conserven, Weine etc., Bijouterie, Galanterie, Spielwaren, Haushalts-Artikel etc. etc.

in nur guten Qualitäten zu allerbilligsten Preisen.

Grands magasins F. Jelmoli A.G.

Gegründet 1833

•• Zürich ••

Gegründet 1833

Grösstes Sortimentshaus der Schweiz.

Zürcher Kantonalbank.

Ausgabe von Obligationen zu
Sparkassezinsfuss

$4^0/0$
 $3^3/4^0/0$

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft
in Zürich.



Einzelversicherungen

Land- u. Seereise-Versicherungen

Arbeiterversicherungen

Haftpflichtversicherungen nach Fabrikgesetz,
sowie Drittpersonen gegenüber nach Obligationenrecht.

Neueste Spezialität:

Versicherung gegen Einbruch und Diebstahl

Versicherung gegen Veruntreuung.

Bezahlte Entschädigungen bis Ende 1899:

 58 $\frac{3}{4}$ Millionen Franken. 

An die Versicherten bis Ende 1899 bezahlte Gewinnanteile:

Fr. 1,433,000.

Kochherde

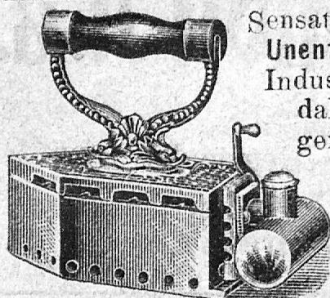
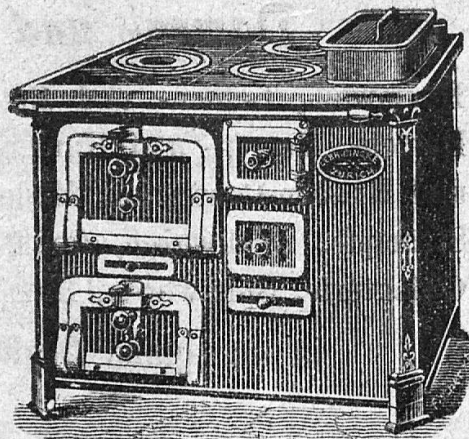
für Private, Restaurants und Hotels.
Pestalozzi-, Turicum- u. Helvetia-Oefen.

Bad- und Wascheinrichtungen.

Patent-Aschenkessel

Gebrüder Lincke, Zürich

Seilergraben 57/59.



Sensationelle Neuheit! **Patent-Spiritus-Glätteisen „IDEAL“**.
Unentbehrlich für jede Hausfrau und Glätterin. Patente in allen
Industriestaaten angemeldet. Kein übler Geruch, kein Kopfweh,
daher ärztlich empfohlen. Kein Staub, keine Asche, absolut
gefahrlos. Jederzeit und überall gebrauchsfertig, reinlichstes
und rationellstes Glätten. Durch seine elegante Ausstat-
tung (hochfeine Vernickelung) eine Zierde jeden Haus-
haltes. Spiritusverbrauch ca. 5 Cts. pro Stunde. Ausführ-
liche Prospekte und Gebrauchsanweisung gratis u. franko.
W. Krüger in Heiden (Appenzell)
P. S. Reisende und Wiederverkäufer gesucht.

Anfertigung nach Mass.
Ehrendiplom 1894.

BRUPPACHER & Co.

Auf Dorf, Zürich

Filiale zum Grabeneck
Winterthur.

GEGRÜNDET 1840.

Grösstes Lager schwarzer und far-
biger, neuester

Kleiderstoffe und Costüme

Jaquettes, Capes,
Regenmäntel, Paletots,
Jupons, Blousen,
Tricotailen, Châles,
Wolldecken etc.

zu billigsten Preisen. Muster franco.

Buchhandlung C. WETTSTEIN, Zürich

Bahnhofstrasse 37, — Telephon 3192.

Billiger Lesestoff in reichster Auswahl. Spezialität für Jugend- und
Volksbibliotheken. Grösstes Bücherlager **aller** Wissenschaften.

— Kataloge gratis und franco. —

Gebrüder HUG & Cie., Zürich.

PIANOS

solideste Fabrikate
von Fr. 675 an.

Occasionsinstrumente

Mehrjährige Garantie.



Harmoniums

erste Marken
v. Fr. 110 an.

Bequeme

Zahlungsbedingungen

Stimmungen und Reparaturen

BASLER

== **Feuer-Versicherungs-Gesellschaft** ==

Versicherung von Mobiliar, Waaren und Maschinen zu billigsten Prä-
mien. Vergütung aller Schäden infolge Feuer, Blitz und Explosion,
ebenso der Beschädigungen durch Vernässen etc.

Generalagentur Zürich: **A. Gattiker**, Theaterstrasse 14.

— TELEPHON. —

— Gasthäuser. —

Reisenden und Erholungsbedürftigen empfehlen sich bestens:

Hôtel Krone, Schuls, bürgerliches Haus, Pension incl. Zimmer Fr. 6—7.

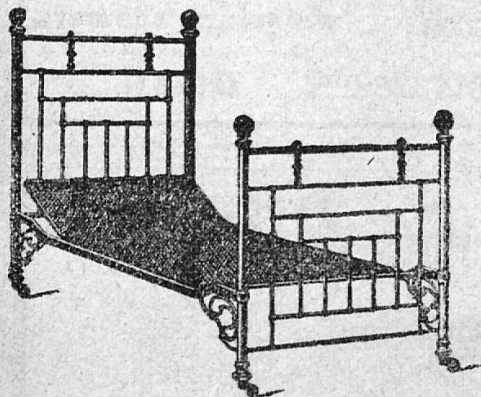
Hôtel Bavaria, Interlaken.

Bade- u. Luftkurort „Gyrenbad“ bei Turbenthal, Besitzer: **H. Peter-Meyer.**

Hôtel & Pension zum „Hirschen“, Albis. Pensionspreis 3½ bis 4 Fr. bei 4 Mahlzeiten. Besitzer: **J. Gugolz.**

● EISEN-MÖBEL ●

Jeder Art für Haus und Garten.



Grösste Auswahl in Bettstellen

für Erwachsene und Kinder.

Solide Ware. Billigste Preise.

Coulante Bedienung.

C. Herter-Hirt

Eisenmöbelgeschäft

Oetenbachgasse 24, ZÜRICH I.

D. Denzler, Seiler, Zürich.

Sonnenquai 12

Schweizergasse 4

empfiehlt bestens

— Türvorlagen —

Leder-, Cocos- und Manillaseil

Läufer für Corridor und Zimmer. — 60—100 cm breit.

Wäscheseile, 50, 60, 70 m lang.

— Zimmer-Turnapparate —

Bürsten, Schwämme, Leder, **Pantoffeln** mit Schnürsohlen etc.

Wiederkehr, Widmer & Co, vorm. J. G. JTH

Centralhof — **Zürich I** — Poststrasse 1

Spezialgeschäft für Teppiche, Linoleum, Möbel- und Vorhangstoffe.

Woldecken, Angora- und Ziegenfelle, Fuss-Säcke.

Billigste Bezugsquelle für
Porcellan und Cristall

Café- und Tafelservices

Waschgarnituren

Silber- und Nickel-

→ waaren ←

Bestecke

Wandplatten

Jardinières

Vasen

Ganter & Cie., vormals
GANTER, SIBLER & Cie.
Weinplatz
Strehlgasse

Glashandlung
zum Rosmarin.



**Auf
alte, solide
Art
fabriziert.**



**Reiche Auswahl
vom
billigsten bis zum
feinsten.**

**Hochfeine Waaren
in
weiss und schwarz**

Détail Bahnhofstrasse-Sihlstrasse 4 Détail

J. SPERRI, Kappelerhof, ZÜRICH.

Grösstes Lager

in **Damenkleiderstoffen** von couranten bis hochfeinsten Geweben.

**Spezialrayon für schwarze Stoffe,
Flanelle, Mantelstoffe, Buckskins.**

Muster umgehend.

Volksversicherung

der

**Schweizerischen Lebensversicherungs- & Rentenanstalt
in Zürich.**

Um auch den weniger bemittelten Klassen die Versicherung zugänglich zu machen, hat die Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt im Jahre 1894 die Volksversicherung eingeführt.

In der Abteilung **ohne ärztliche Untersuchung** beträgt das Maximum der Versicherungssumme **Fr. 1,500.—** und in derjenigen **mit ärztlicher Untersuchung** **Fr. 2,000.—**. Die Beiträge werden vierteljährlich mit Briefmarken bezahlt, sie können jedoch auch mittelst Postmandat oder in bar entrichtet werden.

Versicherungsbestand . . . ca. Fr. 7,000,000.—

Der Gewinnfonds beträgt . . . 159,887.70

Aller Gewinn fällt den Versicherten zu. Der Gewinnanteil beträgt gegenwärtig $15\frac{5}{18}\%$ des vierteljährlichen Beitrages.

Prospekte können bei der Direktion in Zürich (oder bei den verschiedenen Generalagenturen der Anstalt) bezogen werden.

Inserate werden durch die Expedition vermittelt